

Medieninformation

**12+ Jugend Abo im Theater Akzent**

**Die neue Saison 2023/24 mit vier spannenden Produktionen!**

Das Theater Akzent lädt auch in der Spielzeit 2023/2024 wieder junge BesucherInnen ab 12 Jahren zu vier besonderen Theatervorstellungen ein.

In dieser Saison stehen vier Stücke auf dem Programm:

Am Dreikönigstag folgt „**Krabat**“ (Auf den Punkt. Kulturverein) einem unheimlichen Ruf: Er wird zur Mühle im Koselbruch bestellt. Dort wird nicht nur Korn gemahlen, sondern die schwarze Magie gelehrt. Krabat lernt schnell die Faszination der Zauberkunst kennen, aber auch deren Preis: In jeder Silvesternacht fordert der unheimliche Gevatter vom Mühlenmeister einen Gesellen als Opfer. Als Krabat so seinen Freund Tonda verliert, beschließt er, gegen den Meister zu kämpfen. Mit der Hilfe der Kantorka, die ihn liebt, kann er dessen Macht schließlich brechen und sich selbst befreien. Im Theater ermöglicht dieser Klassiker der Jugendliteratur den Zuschauenden die Auseinandersetzung mit den Verführungen der Macht und - vielleicht - mit der eigenen Verführbarkeit.

Die Produktion „**Smack Cam**“ von Theater Jugendstil nimmt sich der Themen Gewalt und Mobbing in den neuen Medien an. Das Phänomen "Smack Cam" Video ist als Trend unter Jugendlichen schon länger bekannt. Dabei werden gewalttätige Angriffe auf Personen mit dem Handy mitgefilmt und anschließend in den sozialen Medien verbreitet. Alles nur Spaß? Es fängt bei witzigen Szenen an, bei denen harmlose "Pranks" gefilmt werden und endet bei Grausamkeiten, bei denen weder Opfer noch Zuschauer viel zu lachen haben - gestellte Szenen weichen realen Gewalttaten. Je größer der Hype, desto provokanter werden die Spielarten, desto höher die Klickzahlen. Wann wird aus Spaß Ernst? Wer ist Opfer, wer Täter?

„**#Glückspilze!**“ von Claudia Bühlmann mit #visionsonstage erzählt auf poetische Weise von den Höhen und Tiefen des Erwachsenwerdens. Es zeigt zwei junge, neugierige und abenteuerlustige Menschen auf Entdeckungsreise, bei der sie bis zum Nabel der Welt vordringen. Dabei werden sie beschenkt, tauschen den Inhalt ihres Rucksacks mehrmals und kehren mit Erstaunlichem heim. Ein dynamisches, realitätsnahes und sozialkritisches Musiktheaterstück über die Herausforderungen unserer Zeit bringt lindbirg mit „**All eyes on us- Rettet doch endlich unseren Planeten**“ auf die Bühne des Theater Akzent. Tara, Kai, Lauri und Aria diskutieren über Themen wie Nachhaltigkeit, Umweltschutz, den Umgang mit Ressourcen und Verpackungen. Werden sie es schaffen ihren Streit zu schlichten und stattdessen ihre Kräfte zu bündeln, um zur Rettung der Erde beizutragen?

**4 Vorstellungen, jeweils Freitag**

**Beginn:** 19.00 Uhr  
**Abopreise:** € 66,-/58,-/50,-/42,- (4 Vorstellungen)

Karten können auch außerhalb des Abos gebucht werden:

**Einzelkartenpreise** Euro 22,-/20,-/18,-/16,-

Zusätzlich finden Vorstellungen für Schulgruppen außerhalb des Abos statt.

**Preis:** 10.00 Uhr Euro 9,- / 19.00 Uhr Euro 14,-

**Beratung und Bestellung:**

Nicole Laschitz | [nicole.laschitz@akzent.at](mailto:nicole.laschitz@akzent.at) | 01-50165-13303

Auf den Punkt. Kulturverein  
**Krabat**  
von Otfried Preußler



Am Dreikönigstag folgt Krabat einem unheimlichen Ruf: Er wird zur Mühle im Koselbruch bestellt. Dort wird nicht nur Korn gemahlen, sondern die schwarze Magie gelehrt. Krabat lernt schnell die Faszination der Zauberkunst kennen, aber auch deren Preis: In jeder Silvesternacht fordert der unheimliche Gevatter vom Mühlenmeister einen Gesellen als Opfer. Als Krabat so seinen Freund Tonda verliert, beschließt er, gegen den Meister zu kämpfen. Mit der Hilfe der Kantorka, die ihn liebt, kann er dessen Macht schließlich brechen und sich selbst befreien.

Im Theater ermöglicht dieser Klassiker der Jugendliteratur den Zuschauenden die Auseinandersetzung mit den Verführungen der Macht und - vielleicht - mit der eigenen Verführbarkeit.

*"Mein Krabat ist [...] meine Geschichte, die Geschichte meiner Generation und die aller jungen Leute, die mit der Macht und ihren Verlockungen in Berührung kommen und sich darin verstricken." - Otfried Preußler*

*für die Bühne bearbeitet von Nina Achminow*

*Produktion: Auf den Punkt. Kulturverein  
Produktionsleitung | Regie | Inspizient: Florian Wischenbart  
Regieassistenz | Inspizientin: Barbara Pillinger  
Bühne & Videodesign: Vanessa Eder Messutat  
Sounddesign: Laurin Franek  
2. Produktionsleitung: Kristian Achtsnith  
Aufführungsrechte beim Verlag für Kindertheater Weitendorf, Hamburg*

*ab 12 Jahren  
Publikumsgespräche nach den Vorstellungen*

**Termin:** 17.11.2023  
**Beginn:** 19.00 Uhr

Theater Jugendstil, Kunst und Kultur für Jugendliche

**Smack Cam**

von Raoul Biltgen



Ob auf YouTube, TikTok oder im TV – Gewaltdarstellungen sind in der medialen Welt weit verbreitet.

Das Phänomen "Smack Cam" Video ist als Trend unter Jugendlichen schon länger bekannt. Dabei werden gewalttätige Angriffe auf Personen mit dem Handy mitgefilmt und anschließend in den sozialen Medien verbreitet. Alles nur Spaß? Es fängt bei witzigen Szenen an, bei denen harmlose "Pranks" gefilmt werden und endet bei Grausamkeiten, bei denen weder Opfer noch Zuschauer viel zu lachen haben - gestellte Szenen weichen realen Gewalttaten. Je größer der Hype, desto provokanter werden die Spielarten, desto höher die Klickzahlen. Wann wird aus Spaß Ernst? Wer ist Opfer, wer Täter?

„Smack Cam“ eine Produktion von Theater Jugendstil über Gewalt und Mobbing in den neuen Medien!

Regie: Christian Himmelbauer  
mit Sophie Berger, Bernhard Rusch und Susanne Preissl

*ab 12 Jahren*  
*Publikumsgespräche nach den Vorstellungen*

**Termin:** 26.1.2024  
**Beginn:** 19.00 Uhr

Claudia Bühlmann mit #visionsonstage  
**#Glückspilze!**



Wann fühlst du dich reich? Wenn du ein Zuhause und genug zu essen hast? Wenn Du eine vertrauensvolle Beziehung und Freunde hast? Wenn du das tun darfst, was dich interessiert? Warum sind die einen Menschen reich und die anderen arm? Womit hängt das zusammen?

Wenn Adis und Abeba diese und andere Fragen den Erwachsenen stellen, erhalten sie jedes Mal eine andere Antwort. Das kann doch nicht sein! Also ziehen die beiden, die unterschiedlicher nicht sein könnten, mit einem gefüllten Rucksack los, um Antworten zu suchen.

#Glückspilze erzählt auf poetische Weise von den Höhen und Tiefen des Erwachsenwerdens. Es zeigt zwei junge, neugierige und abenteuerlustige Menschen auf Entdeckungsreise, bei der sie bis zum Nabel der Welt vordringen. Dabei werden sie beschenkt, tauschen den Inhalt ihres Rucksacks mehrmals und kehren mit Erstaunlichem heim.

Regie: Claudia Bühlmann

*ab 12 Jahren*

*Publikumsgespräche nach den Vorstellungen*

**Termine:** 23.2.2024  
**Beginn:** 19.00 Uhr

lindbirg

**All eyes on us – Rettet doch endlich unseren Planeten**



Unsere Welt befindet sich in einem stetigen Wandel, doch das letzte Jahrhundert hat unseren Planeten an seine Grenzen gebracht. Tara, Kai, Lauri und Aria treffen einander in der Mittagspause ihrer Schule und kommen auf Grund eines Plastiksackerls in eine hitzige Meinungsverschiedenheit über die unterschiedlichen Umweltproblematiken und ihrer Erscheinungsbilder. Sie diskutieren über Themen wie Nachhaltigkeit, Umweltschutz, den Umgang mit Ressourcen und Verpackungen. Werden sie es schaffen ihren Streit zu schlichten und stattdessen ihre Kräfte zu bündeln, um zur Rettung der Erde beizutragen? Denn die Schüler:innen tragen ein großes

Geheimnis in sich, sowie den elementaren Schlüssel zum Erfolg im Kampf gegen die größten Umweltproblematiken unserer Zeit!

Ein dynamisches, realitätsnahes und sozialkritisches Musiktheaterstück über die Herausforderungen unserer Zeit.

Regie und Idee: lindbirg – Linda Hold & Birgit Wanka-Noisternig

*ab 12 Jahren*

*Publikumsgespräche nach den Vorstellungen*

**Termine:** 12.4.2024  
**Beginn:** 19.00 Uhr